



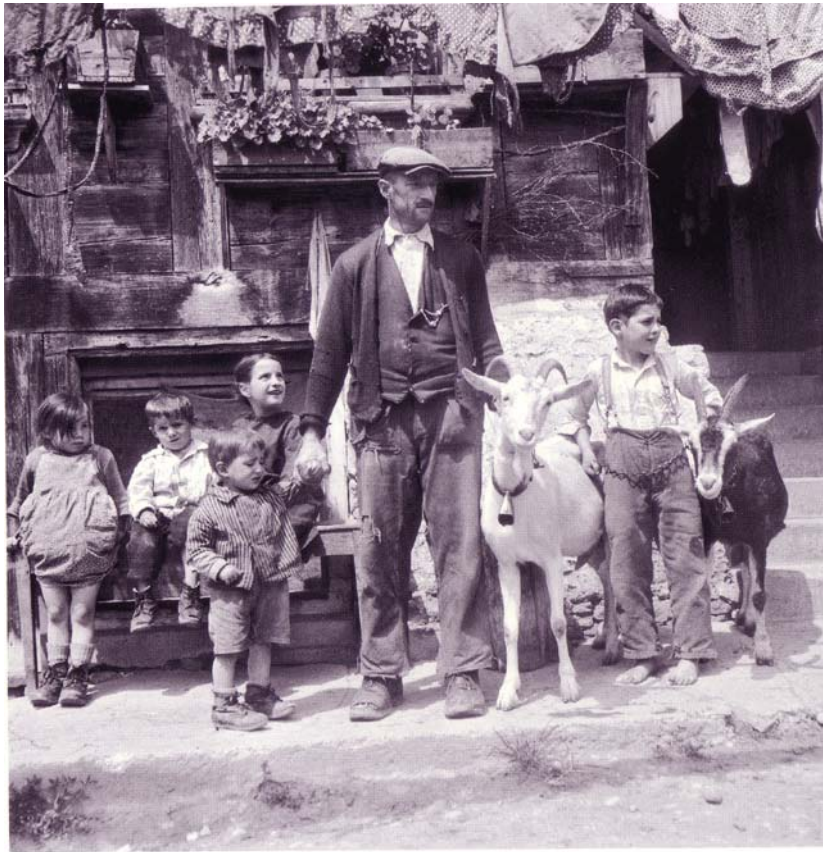
Soziale Dienstleistungen in landwirtschaftlichen Familienbetrieben – Moderne Formen traditioneller Betreuungsleistungen

**Hans Wydler, Christoph Moriz und
Albert Zimmermann**

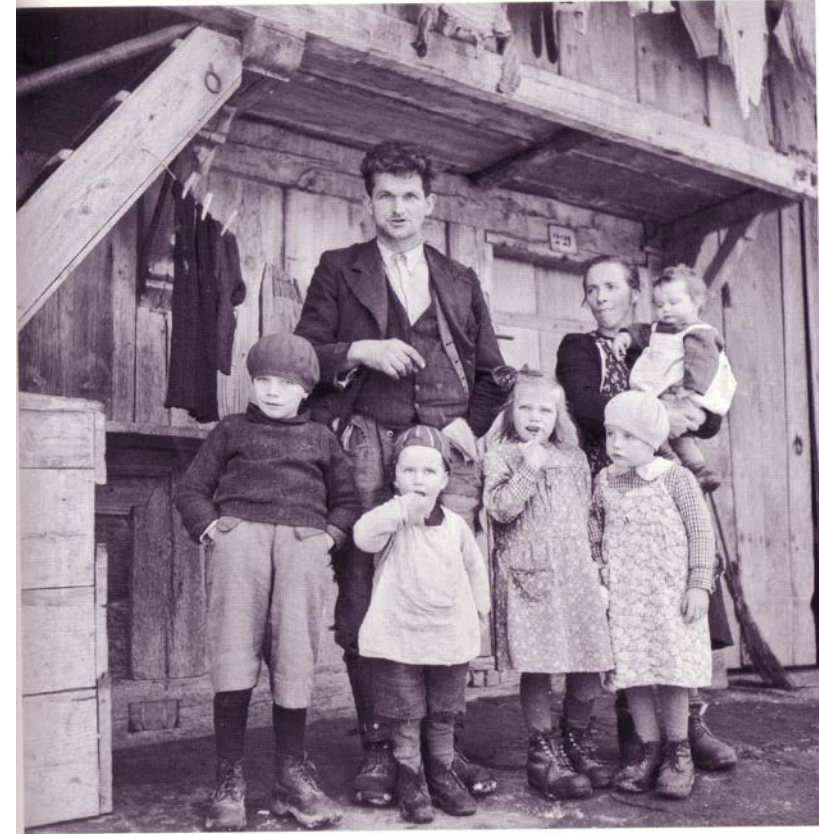
SGA-Tagung, 25./26. März 2010 in Tänikon



Traditionelle Betreuungsleistungen



Die Familie des Verdingbuben »Chrigel«, Seeberg, Kanton Bern, 1944.



Familie im Kanton Bern, deren drei ältere Kinder bereits fremdplatziert sind, Kanton Bern, 1946.

Quelle: Leuenberger & Seglias (Hrsg., 2008) mit Fotos von Paul Senn, 1901 bis 1953

Soziale Dienstleistungen | Moderne Formen traditioneller Betreuungsleistungen

Hans Wydler, Christoph Moriz und Albert Zimmermann | © Forschungsanstalt Agroscope Reckenholz-Tänikon ART



Moderne Formen Sozialer Dienstleistungen (DL)



- Menschen mit Behinderung
- Menschen mit psychischen Erkrankungen
- Kinder und Jugendliche aus schwierigen sozialen Verhältnissen
- Ältere Menschen
- Menschen mit Pflegebedarf



Netzwerkorganisationen

Projekt Alp / www.projektalp.ch; **Bussola** Krisenintervention www.bussola.ch; **Caritas** Schweiz – Bergeinsatz www.caritas.ch/
www.bergeinsatz.ch; **DFI-Luzern** Sozialberatung / Familienplätze Luzern /
Verein Drogen Forum Innerschweiz / www.dfi-luzern.ch; Schulheim **Effingen**
/ www.schulheim-effingen.ch; Verein **Espoir** / www.verainespoir.ch;
Familienplatzierungen Darvella / www.defuns.ch; **Integration Jugendhilfe-**
Netzwerk Emmental-Entlebuch / www.jugendhilfe-integration.ch; **IG-**
Familienplätze Verein / www.ig-familienplaetze.ch; **Ki-Be-Chur**
Beratungsstelle Kinderbetreuung / www.kibe-chur.ch; **LuB** Stiftung
Landwirtschaft und Behinderte / www.lub.ch; **Move on** / www.moveon-timeout.ch;
OGG Gemeinnützige Gesellschaft des Kantons Bern: Betreutes
Wohnen in Familien BWF / www.ogg.ch; **Prisma** / **Contactnetz Bern** /
www.contactnetz.ch; **passagio** / www.passaggio.biz; **Spektrum**
Familienplatzierungen (Abteilung der Suchthilfe der Region Basel) /
www.suchthilfe.ch; Berghof **Stärenegg** / keine Website; **Subito** /
www.subito.ch; **Team-Werk** / www.team-werk.ch; Stiftung **Terra Vecchia** /
www.terra-vecchia.ch; **tipiti** Kompetenzzentrum für Platzierungsfragen /
www.tipiti.ch; **Trial** / www.trial-interventionen.ch; **Umsprung GMBH** /
www.umsprung.ch; **via familia** - Krisenintervention für Kinder und
Jugendliche / www.viafamilia.ch; Verein **WOPLA** / www.wopla.ch; Pro
Senectute; Delta; Familynetwork; Pflegekinderaktion; Verein Perspektive



Unterstützung durch Netzwerkorganisationen



- Standortgespräche (95%)
- Weiterbildungen (92%)
- Erfahrungsaustausch (88%)
- SOS-Management (73%)
- Rechtsfragen, Inkasso (63%)
- Einführungskurse (47%)
- Entlastung an Wochenenden (41%)
- Entlastungen im Betrieb (14%)
- anderes (5%)



Diversifikation und ausserbetriebliche Tätigkeit

Umfeld: Marktbedingungen und Realisierungschancen

Handlungsdruck auf den Familienbetrieb

tief

hoch

Ressourcen des Familienbetriebs
tief
hoch

(Noch)
**wenig zum Handeln
gezwungene
Familienbetriebe**
unsichere Prognose;
limitierte Möglichkeiten zur
Realisierung von Chancen;
wenig Pluriaktivität.

Zu **Adaptationsstrategien**
gezwungene Familienbetriebe
mit geringen Ressourcen;
limitierte Chancen für
Diversifikation;
ausserbetriebliche Tätigkeiten
stehen im Vordergrund

Freiwillige Optimierer
mit guten Aussichten;
Verschiedene Strategien
stehen offen;
Pluriaktivität stellt eine
mögliche Option dar.

Forcierte Optimierer
mit guten Prognosen;
Verschiedene Strategien
stehen offen, kurzfristig sind
Doppelstrategien mit
ausserbetrieblicher Tätigkeit
naheliegend.



Forschungsfragen

- Merkmale der Familienbetriebe mit Sozialen DL?
- Pluriaktivität in Familienbetrieben mit Sozialen DL?
- Arbeitszeitaufwand und Erlös für Soziale DL?
- Handlungsdruck und Handlungsressourcen?
- Arbeitszufriedenheit in Zusammenhang mit Druck- und Ressourcenlage?
- Belastung und Konflikte durch Soziale DL?
- Soziale DL als Diversifikationsstrategie: Potenziale und Schwierigkeiten?



Datenquellen und Beschreibung der Stichproben

Stichprobe Familienbetriebe mit Sozialen Dienstleistungen, ART 2009 , $N=202$	Zusatzbefragung zur Agrarstrukturerhebung, BFS 2005 , $N=10'693$
Rekrutierung via Netzwerkorganisationen und freie Betriebe mit Sozialen Dienstleistungen	Zufallsstichprobe aus der Grundgesamtheit der rund 60'000 Schweizer Betriebe
Schriftlicher Fragebogen zu sozialen Dienstleistungen, 12 Seiten	Zusatzblatt zur Betriebsstatistik mit zwei Seiten Textumfang
551 ermittelte Betriebe, Rücklauf 37%	repräsentative Stichprobe



Familienbetriebe mit Sozialen DL im Vergleich zur Stichprobe BFS

	Stichprobe mit Sozialen Dienstleistungen ART 2009	Repräsentative Stichprobe BFS BFS 2005
Landwirtschaftliche Nutzfläche	20.3 ha	22.6 ha
Offene Ackerfläche	8.4 ha	6.7 ha
Spezialkulturen	3.0 ha	0.9 ha
Grossvieheinheiten GVE	20.3 GVE	23.7 GVE
Haushaltsgrösse	5 Personen	–
Anteil Biobetriebe in %	25.1%	9.7%



Diversifikation und Pluriaktivität

	Stichprobe mit Sozialen Dienstleistungen ART 2009	Repräsentative Stichprobe BFS 2005
<i>Diversifikation</i>		
Direktverkauf	34%	23%
Be- und Verarbeitung von Holz	25%	3%
Agrotourismus	19%	7%
Vertragliche Arbeiten	21%	19%
Verarbeitung	18%	17%
Erzeugung erneuerbarer Energie	3%	4%
Handwerk	1%	3%
anderes	13%	5%
<i>Ausserbetriebliche Tätigkeit</i>		
(Bewirtschafter/in und oder Partner/in)	39%	55%
<i>Pluriaktivität</i>		
(ohne Soziale Dienstleistungen)	85%	74%



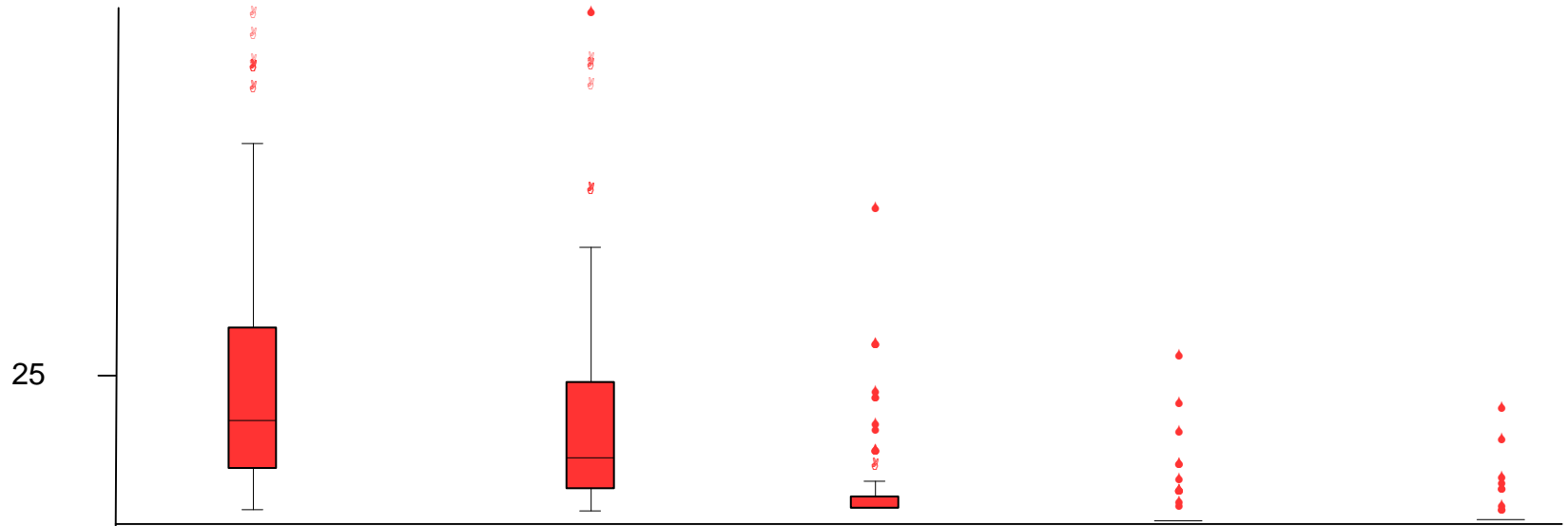
Zeitaufwand, Brutto- und Nettoerlös für Soziale Dienstleistungen

	Mittelwert	Median
Durchschnittliche Tage mit Betreuungsleistungen	262 Tage	300 Tage
Anzahl Wochen mit Leistungen	37 Wochen	43 Wochen
Arbeitsleistung pro Jahr	1955 Std.	1143 Std.
Bruttoerlös pro Jahr	27'371 Fr.	20'000 Fr.
Kosten pro Jahr	16'115 Fr.	11'000 Fr.
Nettoerlös pro Jahr	11'565 Fr.	9000 Fr.
Nettoerlös pro Arbeitsstunde	5.90 Fr.	7.90 Fr.

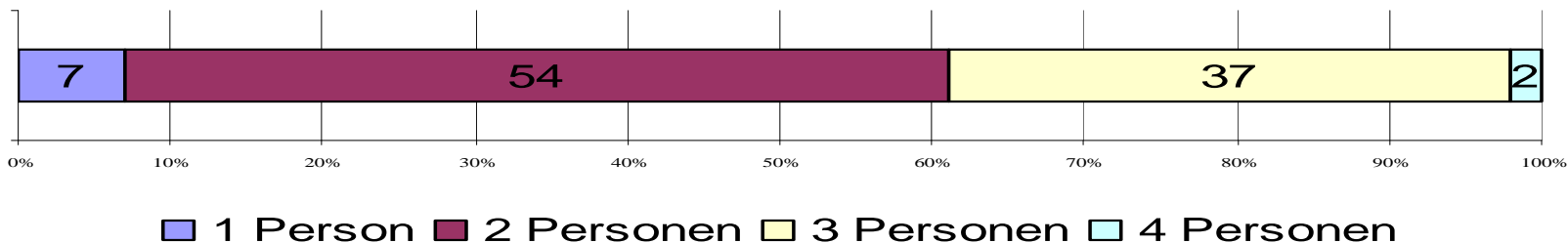


Zeitaufwand pro Woche für Soziale Dienstleistungen

	Befragte Person	Partner/ Partnerin	Familie/ Haushalt	Ange-stellte/r	weitere Person
Mittelwert:	26.8 Std.	17.3 Std.	2.9 Std.	0.7 Std.	0.3 Std.
Median:	17.0 Std.	10.0 Std.	0.0 Std.	0.0 Std.	0.0 Std.



Anzahl bei der Betreuung beteiligte Personen





Kosten für Soziale Dienstleistungen

Median

Bruttoerlös für Soziale Dienstleistungen (N=162) **20'000 Fr.**

Kosten (N=115) **11'000 Fr.**
(Total der geschätzten Kosten)

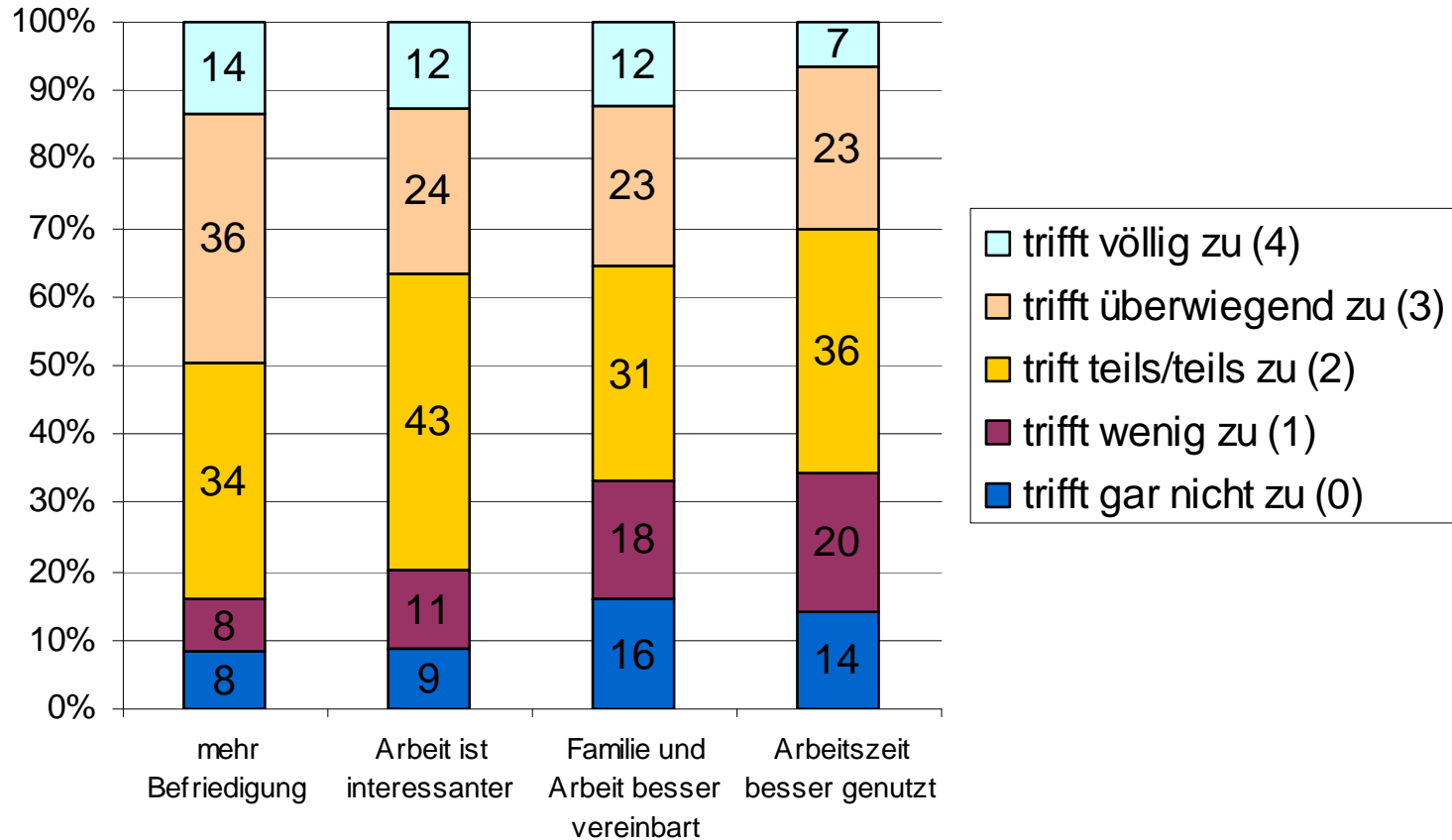
Kostentypen in Prozent der Gesamtkosten:

- Essen und Unterkunft 66%
- Anstellung einer externen Person 13%
- Entlohnung/Sackgeld 12%
- Weitere, verschiedene Auslagen 9%

Nettoerlös aus Sozialen Dienstleistungen **9000 Fr.**
Anteil am Netto-Haushaltseinkommen (N=79) **20%**



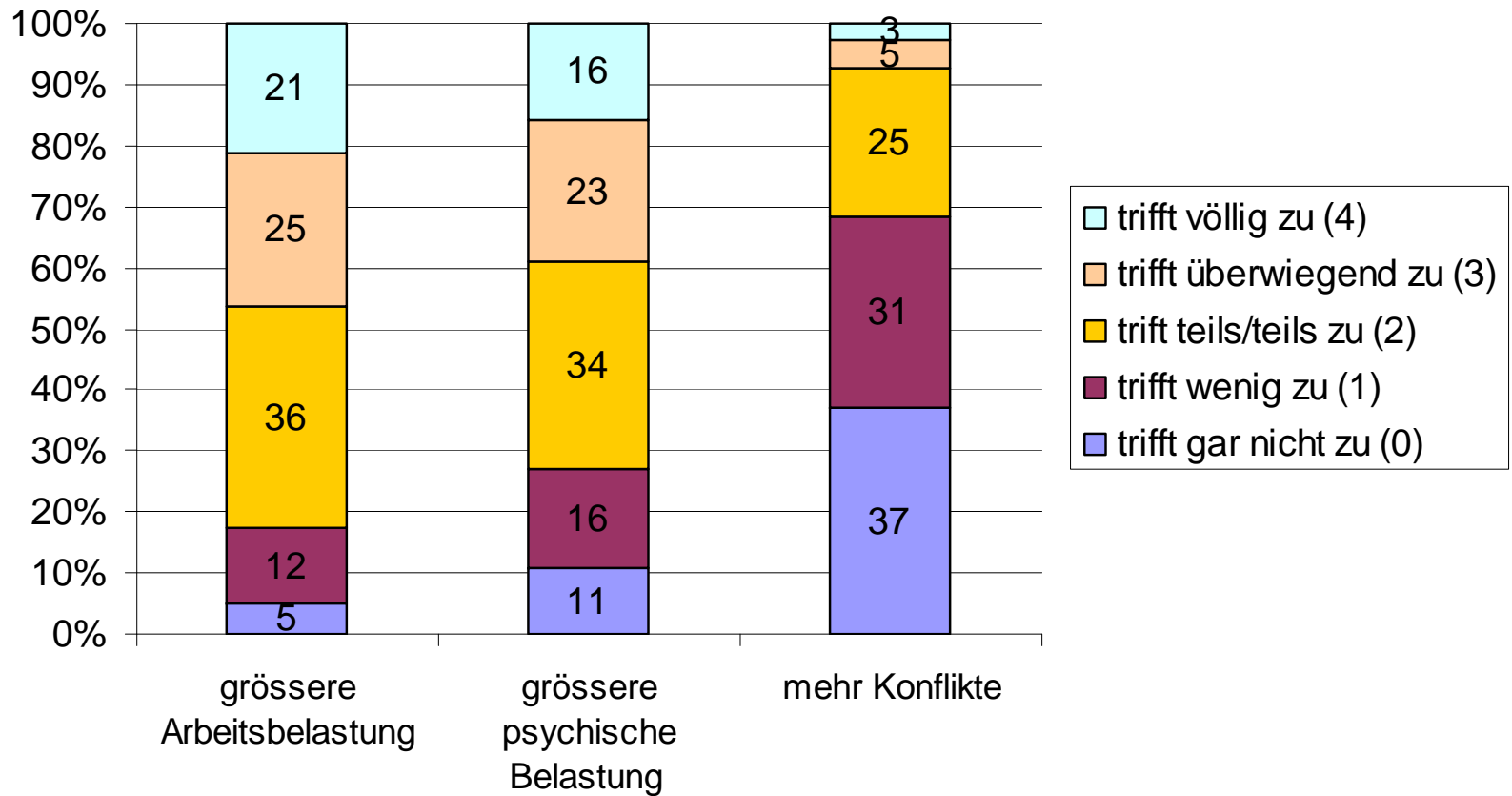
Abhängige Variable: Einschätzung positiver Effekte:



Mittelwert über die kollabierte Summenskala: 2.1



Abhängige Variable: Belastungen und Konflikte



Mittelwert über die kollabierte Summenskala: 1.9



Erklärende Variablen

Demografische Variablen:

Geschlecht

Zahl der Haushaltsangehörigen

Individuelle Merkmale:

Soziale Ziele: Kontakte haben, Gutes tun (2 Items)

Beziehung: Gute Beziehung, leicht Zugang (6 Items)

Merkmale des Familienbetriebs bei Beginn:

Vorhandensein von Kindern: Situatives Merkmal

Raum und Zeit: Infrastruktur und freie Arbeitszeit (2 Items)

Betriebliche Notwendigkeiten: Einkommen reichte nicht, Neu-
ausrichtung notwendig, Betrieb ausbauen, andere unrentable oder
unbefriedigende Tätigkeit aufgeben können, ausserbetriebliche
Tätigkeit aufgeben, neuer Betriebszweig aufziehen (6 Items).

Landwirtschaftliche Nutzfläche

Erlös aus Sozialen Dienstleistungen :

Bruttoerlös pro investierter Familienarbeitsstunde



Hypothesen: Positiv mit sozialen DL verknüpft:

- ▶ 1. Frauen
- ▶ 2. Zahl der Haushaltsmitglieder
- ▶ 3. Sozialen Ziele
- ▶ 4. Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- ▶ 5. Die Beziehung zur betreuten Person
- ▶ 6. Vorhandensein von Raum und Zeit
- ▶ 7. Betriebliche Notwendigkeiten
- ▶ 8. Betriebsgrösse
- ▶ 9. Einkommen aus Sozialen Dienstleistungen



Positive Erfahrungen – Erfahrung von Belastungen und Konflikten (MLR)

	Positive Erfahrung mit Sozialen Dienstleistungen <i>Beta coeff. (95% CI); p-Wert</i>	Erfahrung von Belastungen und Konflikten <i>Beta coeff. (95% CI); p-Wert</i>
Demografische Merkmale		
1. Geschlecht	excluded	excluded
2. Anzahl Haushaltsmitglieder	excluded	excluded
Individuelle Merkmale		
3. Soziale Ziele	excluded	0.21 (0.05; 0.46); p=0.015
4. Positive Beziehung zum Klienten	0.18 (0.02; 0.47); p=0.04	excluded
Situation Familienbetrieb		
5. Vorhandensein von Kleinkindern	0.23 (0.09; 0.58); p=0.007	0.23 (0.10; 0.73); p=0.011
6. Nutzung von Infrastruktur und Arbeitskraft	0.29 (0.09; 0.32); p=0.001	excluded
7. Betriebliche Notwendigkeiten	0.32 (0.14; 0.46); p=0.000	excluded
8. Landwirtschaftliche Nutzfläche	excluded	0.20 (0.002; 0.03); p=0.023
Erlös		
9. Bruttolohn pro Stunde	excluded	-0.23 (-0.009; -0.001); p=0.011
Adjusted R²	0.26	0.16



Diskussion der Ergebnisse

Individuelle Ebene

- Moderat positive Einschätzung durch Befragte;
- erhebliche Belastungen, aber eher wenig Konflikte;
- gute Beziehung zur betreuten Person, positives Erleben;
- Belastungserleben „sozial motivierter“ Personen;
- Professionalisierung vs. Authentizität der Lebenswelt?

Ebene des Familienbetriebs

- Stark diversifizierte Betriebe mit grossem Bio-Anteil;
- Druckfaktoren, Ressourcenfaktoren und Familiensituation stellen bedeutsame Faktoren dar;
- Familiensituation auch als Faktor für Belastung;
- Betriebsgrösse als Faktor für Belastung.



Ausblick

Vertiefung der ökonomischen und betriebswirtschaftlichen Erfassung:
Vertiefte Erfassung in ausgewählten Familienbetrieben

Nachfrageüberhang nach Sozialen Dienstleistungen, bei gleichzeitiger geringem Informationsstand, geringer Vernetzung und Interaktion zwischen den verschiedenen Akteuren:

Schweizer Webseite zu Sozialen Dienstleistungen

Leistungen und Besonderheiten der Familienbetriebe mit der Fragestellung, wie die Wirkung von Sozialen Dienstleistungen zustand kommt:
Qualitative Leitfaden-Interviews

Arbeitsplatzqualität für betreute Personen, aber auch für Betreuende am Beispiel von Menschen mit psychischer Erkrankung:

Workshop mit Gruppendiskussionsverfahren

Marktbedingungen, Umfeldanalyse finanzierender Systeme, Potenzial aus verschiedenen Zielgruppen, vergleich von Fallkosten, NWO

Umfeldanalyse



Kontaktadresse:
hans.wydler@art.admin.ch

